

Ständige Weiterbildung




In Form – informiert 2019

Die jährliche Weiterbildung für Stiftungsräte: 2 Tage Ausbildung, Diskussionen und Austausch zu Führungsfragen in der 2. Säule

24. und 25. September 2019
Brunnen

www.vps.ch

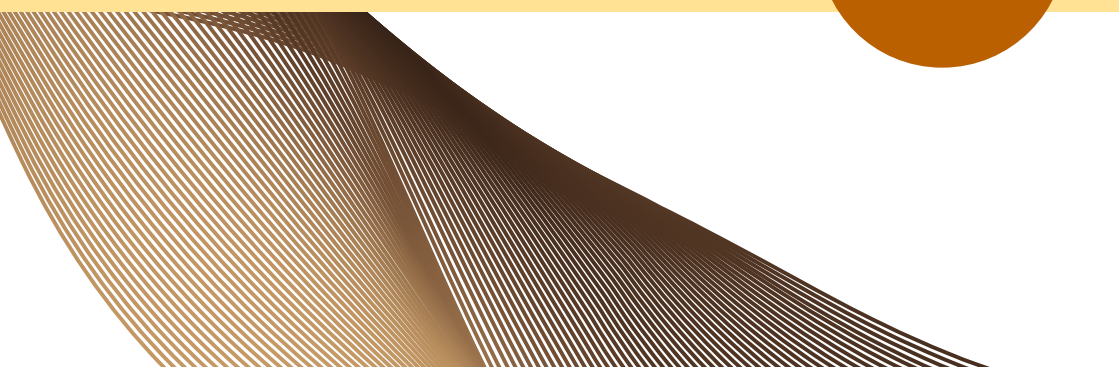


In Form – informiert 2019

Die jährliche Weiterbildung für Stiftungsräte, die ihr Wissen aktualisieren wollen, die sich auch Zeit nehmen, neue Fragen und Herausforderungen grundlegend zu reflektieren und die den Austausch mit Kolleginnen, Kollegen und Fachleuten der Branche in einer Umgebung mit Weitsicht schätzen.

«In Form – informiert» ist die einzige Weiterbildung, die sich ausschliesslich an Stiftungsräte mit Erfahrung richtet und ist eine intensive Lern- und Austauschplattform für Milizorgane der 2. Säule.

Jährlich
neue aktuelle
Modulthemen



Inhalt

Der Anlass ist modular aufgebaut. Er behandelt aktuelle Themen und Fragestellungen anhand von Fallstudien und gibt der Interaktion und Diskussionsmöglichkeit den nötigen Raum. Sämtliche Themen und Fragestellungen werden anhand von praktischen Beispielen aufgezeigt. Gemeinsam werden die Themen analysiert und praxisorientierte Lösungen erarbeitet.

Module

Jedes Modul wird durch einen Modulverantwortlichen geleitet. Die kleinen Arbeitsgruppen geben den Teilnehmenden Gelegenheit, eigene Fragestellungen und Ideen einzubringen und diese in der Gruppe zu diskutieren.

Referate

Im Plenum finden Referate statt, sei dies zur Einführung oder zu aktuellen Themen.

Diskussionen

Ebenfalls im Plenum werden Vertreter von Verbänden und Politik zu aktuellen Fragestellungen diskutieren. Sie werden dabei Gelegenheit haben, Ihre Fragen und Bemerkungen zu besprechen.

**Sie haben eine jährliche Weiterbildungspflicht –
hier erfahren Sie, was Sie aktuell wissen müssen.**

Modulthemen 2019

Lebenspartnerrenten

Lebenspartnerrenten sind rein überobligatorisch und in den anderen Sozialversicherungen (AHV, UVG etc.) unbekannt. Deshalb kommt ihnen im Rahmen der beruflichen Vorsorge eine sehr grosse Bedeutung zu. Für deren reglementarische Ausgestaltung ist der Stiftungsrat verantwortlich.

Urs Schaffner

Was muss ein Stiftungsrat von einer EDV-Umstellung wissen?

Ein scheinbar operatives Thema betrifft zahlreiche Punkte der Führungsverantwortung gemäss Art. 51a. So stellt sich zum Beispiel die Frage, ob der Übertrag eines Datenbestands revidiert werden muss, ob eine sonstige Bestätigung der Vollständigkeit reicht und welche Schnittstellen (zum Beispiel mit dem Rückversicherer oder mit der Lohnbuchhaltung) datenschutzrelevant sind.

Sabino Di Mambro

Aktuelle Fragen zu einzelnen Prüffeldern der Revision

Dem Austausch zwischen dem strategischen Organ und der Revisionsstelle kommt grosse Bedeutung zu. An aktuellen Problemfeldern bzw. Herausforderungen mangelt es nicht.

Hans-Peter Meier

Währungsabsicherung

Während in den USA erste Anzeichen einer Rezession sichtbar werden, belasten den Euro vor allem politische Turbulenzen in den Mitgliedstaaten. Wie sinnvoll ist deshalb die Absicherung von Fremdwährungen aus der Sicht eines langfristigen Investors und was darf diese Sicherheit kosten?

Lukas Riesen

Steigende Rentnerbestände

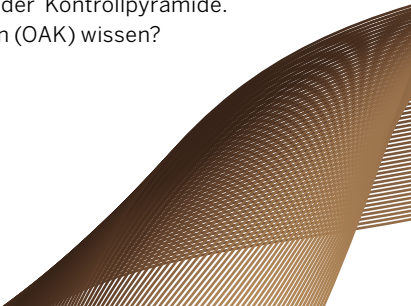
Es liegt in der Natur der Sache, dass der Anteil der Rentner in den meisten Kassen weiter steigt. Wie soll der Stiftungsrat auf diese Frage reagieren? Kann er überhaupt reagieren?

Reto Leibundgut

Die Rolle des Stiftungsrats

Der Stiftungsrat ist das verantwortliche Organ und die Basis der Kontrollpyramide. Was muss er über die Tätigkeit der Oberaufsichtskommission (OAK) wissen? Was sind seine zentralen Aufgaben aus Sicht der OAK?

Vera Kupper Staub



Referate 2019

Technischer Zins, FRP 4

Reto Leibundgut

«pkcockpit» als strategisches Führungsinstrument – praktische Erfahrungen

Jeannette Leuch, Joel Blunier

Pensionskassen im aktuellen Umfeld: Führungsfragen und Kommunikationsaspekte

Hanspeter Konrad

Soft-Faktoren in der Stiftungsratsführung

Clivia Koch

BVV 2-Anlagevorschriften: abschaffen – ausbauen – wie weiter

Peter Schnider

Modulleiter und Referenten

Joel Blunier, lic. rer. soc., Politikwissenschaftler, Geschäftsführer PROSPERITA

Kaspar Hohler, Chefredaktor «Schweizer Personalvorsorge»

Clivia Koch, Unternehmens- und Organisationsberatungen, Präsidentin Wirtschaftsfrauen Schweiz

Hanspeter Konrad, lic. iur., Rechtsanwalt, Direktor Schweizerischer Pensionskassenverband ASIP

Vera Kupper Staub, Dr. oec. publ., Vizepräsidentin Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge

Reto Leibundgut, Aktuar SAV, eidg. dipl. PK-Experte, Partner c-alm AG

Jeannette Leuch, Partnerin invalue AG

Sabino Di Mambro, eidg. dipl. Pensionskassenleiter, stv. Geschäftsführer REVOR Sammelstiftung

Hans-Peter Meier, dipl. Wirtschaftsprüfer, eidg. dipl. Pensionskassenleiter, Avantica GmbH

Lukas Riesen, Partner PPCmetrics AG

Urs Schaffner, Geschäftsführer Pensionskasse comPlan, Pensionskasse der Swisscom

Peter Schnider, Direktor VPS-Verlag

Veranstalter



VPS Verlag
Personalvorsorge
und Sozial-
versicherung AG

Ort

Seehotel Waldstätterhof, Waldstätterquai 6, 6440 Brunnen

Zeit

2 Tage, Übernachtung

Dienstag: 9.00 – 17.00 Uhr, danach Abendessen

Mittwoch: 8.30 – 16.30 Uhr

Kosten

Fr. 1950.– pro Teilnehmer/in

Spezialpreise

Treue-Preis für erneute Teilnahme an «In Form»: Fr. 1800.– pro Teilnehmer/in

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge»: Fr. 1900.– pro Teilnehmer/in

Treue-Preis für erneute Teilnahme an «In Form»: Fr. 1750.– pro Teilnehmer/in

Bei mehreren Anmeldungen der gleichen Rechnungsadresse:

1. Teilnehmer/in ganzer Preis, ab 2. Teilnehmer/in 10% Rabatt

Preise inkl. Unterlagen, Weiterbildungs-Zertifikat, 1 Übernachtung im Einzelzimmer,

2 Mittagessen, 1 Abendessen sowie die Pausenerfrischungen

AGB: www.vps.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 16.5 CP

Cicero: 13 CP

Anmeldung unter www.vps.ch

Auskünfte

Beatrice Steiner, +41 (0)41 317 07 48, bs@vps.ch, www.vps.ch

VPS Verlag Personalvorsorge und Sozialversicherung AG, Postfach 4242, 6002 Luzern

Partner



Credit Points

